

Kreisliga Jungen 15

Eintracht Frankfurt VI : TuS 1872 Schwanheim II
Samstag, 09.12.2023, 10:00 Uhr

Miceski bleibt gegen den TuS 1872 Schwanheim II ungeschlagen

Im Spiel der Kreisliga Jungen 15 traf Eintracht Frankfurt VI am Samstag, den 09. Dezember im 9. Saisonspiel auf den TuS 1872 Schwanheim II. Die Gastgeber behielten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 27:10 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine makellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Filip Miceski. Auffällig war, dass Eintracht Frankfurt VI diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Mit dem Eingangsdoppel ging es los. Den Sieg von Ramspeck / Ramspeck konnten Breitbach / Gientek im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Wenig Chancen ließ wiederum Filip Miceski wenig später bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Elias Tyr Pfisterer. Piotr Gientek gelang es, Jian Uddin Tajdit im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 40 Bällen endete und an Gientek ging. Beim 6:11, 11:4, 11:4, 11:5-Erfolg gegen Christian Ramspeck kam David Breitbach nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Piotr Gientek Patrick Ramspeck in fünf Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte David Breitbach bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Jian Uddin Tajdit. Der Spielstand zu diesem Zeitpunkt lautete somit 5:1. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Filip Miceski bei seinem 3:1 gegen Patrick Ramspeck doch überlegen. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Fünf Sätze beharkten sich Piotr Gientek und Christian Ramspeck, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:3 (Gientek) und 14:2 (Ramspeck). Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Jian Uddin Tajdit fand Filip Miceski von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. David Breitbach gewann nachfolgend sein Spiel gegen Elias Tyr Pfisterer eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Nach diesem Einzel steht Breitbach somit bei 4 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Pfisterer ein 10:6 ausweist. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für Eintracht Frankfurt VI die Halle.

Nach diesem Erfolg heißt es für Eintracht Frankfurt VI nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen Eintracht Frankfurt V am 27.01.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TuS 1872 Schwanheim II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 27.01.2024 gegen den TV 1874 Bergen-Enkheim erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

Eintracht Frankfurt VI

Doppel: Breitbach / Gientek 0:1

Einzel: D. Breitbach 3:0, P. Gientek 2:1, F. Miceski 3:0

TuS 1872 Schwanheim II

Doppel: Ramspeck / Ramspeck 1:0

Einzel: J. Tajdit 0:3, C. Ramspeck 1:1, E. Pfisterer 0:2, P. Ramspeck 0:2